

DESINFORMATION UND SOZIALE MEDIEN



SACHSEN-ANHALT

Landesinstitut für Schulqualität
und Lehrerbildung (LISA)

DESINFORMATION

Desinformation sind falsche Informationen, die **gezielt** mit der Absicht in Umlauf gebracht werden, Menschen zu täuschen oder Schaden anzurichten. Neben Lügen zählen dazu auch aus dem Kontext gerissene Inhalte und manipulierte Fotos und Videos.

FEHLINFORMATION

Fehlinformationen sind falsche Informationen, die **unabsichtlich** und ohne Täuschungsabsicht verbreitet werden, wie zum Beispiel journalistische Fehler.

FAKE NEWS

Der Begriff „Fake News“ fand ab 2016 im Zuge der amerikanischen Präsidentschaftswahl Eingang in die öffentliche Debatte.

Aufgrund seiner häufigen Verwendung als politischer Kampfbegriff gilt die Bezeichnung mittlerweile als problematisch. Deshalb wird heute oft auch der neutralere Begriff „Desinformation“ verwendet.

DESINFORMATION UND SOZIALE MEDIEN



In den Sozialen Medien verbreitet sich Desinformation sehr schnell, da Beiträge von sehr vielen Menschen gesehen oder geteilt werden können. Verstärkt wird die Verbreitung unter anderem durch die Such- und Empfehlungsalgorithmen.

ALGORITHMEN IN SOZIALEN MEDIEN

Such- und Empfehlungsalgorithmen sind mathematische Formeln bzw. Programme, die entscheiden, welche der unzähligen Inhalte auf Plattformen, wer wann zu sehen bekommt. Häufig gelikte, kommentierte und angeklickte Inhalte werden von diesen Algorithmen als „relevanter“ eingestuft und öfter angezeigt.

Die Algorithmen der Sozialen Medien lassen sich gezielt ausnutzen, um künstlich Aufmerksamkeit zu erzeugen



DURCH DIE
VERWENDUNG
VON:

CLICKBAIT

Clickbait (engl. bait = Köder) bezeichnet reißerische Überschriften oder Bilder, die möglichst viele Menschen zum Anklicken eines Beitrags bewegen sollen. So werden Nutzende oft auf andere Webseiten geleitet, was den Betreibern Werbeeinnahmen bringt. Desinformation wird häufig als Clickbait verwendet.



Algorithmen erkennen und bevorzugen Clickbait.

SOCIAL BOTS

Social Bots (engl. bot = robot = Roboter) sind Computerprogramme bzw. künstlich erzeugte Social Media-Profilen, die wie Menschen selbstständig auf Social Media-Plattformen agieren. Sie können Beiträge liken, kommentieren und automatisiert mit Hashtags verbreiten.



Desinformation kann durch diese massenhafte Verbreitung glaubwürdig wirken.

FILTERBLASEN UND ECHOKAMMERN

Ein Problem im Zusammenhang mit den Such- und Empfehlungsalgorithmen in Sozialen Medien ist die **Entstehung von Filterblasen** durch algorithmische Filterung:

Algorithmen analysieren das jeweilige Nutzungsverhalten und filtern daraufhin aus der Flut an Meldungen die Inhalte heraus, die für eine Person aufgrund ihres bisherigen Nutzungsverhaltens (wie Anklicken, Kommentieren, Liken) wahrscheinlich von Interesse sind. Die potentielle Vielfalt der Inhalte wird reduziert. Daraufhin bekommt diese Person nur noch Inhalte angezeigt, welche ihren bisherigen Vorlieben entsprechen. Im Gegensatz dazu sind **Echokammern** das Ergebnis menschlicher Selektion.



Herausgeber: Landesinstitut für
Schulqualität und Lehrerbildung
Sachsen-Anhalt

www.bildung-lsa.de/digitalassistentz

**digital
assistentz**
SACHSEN-ANHALT